

**Niederschrift über die 10. Sitzung des Hauptausschusses
am Montag, 09.03.2020, 18:30 Uhr im Ratssaal**

Anwesend :

Vorsitzender

Herr Michael Jäger

Mitglieder

Herr Klaus-Stefan Clasen

Frau Waltraud Clasen

Frau Bärbel Kersten

Herr Uwe Martens

Herr Klaus Nickel

Herr Prof. Dr. Ralf Röger

Herr Markus Schudde

Herr Heinz Suhr

Frau Marion Wisbar

Mitglied des Hauptausschusses

Herr Bürgermeister Gunnar Koech

stellvertretende Mitglieder

Herr Andreas von Gropper

Protokollführung

Frau Maren Colell

Von der Verwaltung

Frau Susanne Bruns

Herr Burkhard Gramsch

Herr Axel Koop

Herr Gemeindeführer Christian Nitz

Frau Bettina Radke

Entschuldigt:

Herr Jürgen Hentschel

Öffentlicher Teil

Top 1 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Jäger, eröffnet um 18.30 Uhr die 10. Sitzung des Hauptausschusses, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Es fehlt entschuldigt

1. Herr Jürgen Hentschel– Stellvertretung durch Herrn Andreas von Gropper

Zur Protokollführung wird Frau Maren Colell bestellt.

Der Vorsitzende verliest die im nichtöffentlichen Teil der 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses am 03.02.2020 gefassten Beschlüsse:

Top 14 - 9. (Sonder-) Sitzung des Hauptausschusses v. 03.02.2020

Anmietung von Büroflächen

Vorlage: SR/BeVoSr/267/2020

Dieser Top wurde einstimmig -zurückgestellt-. Das Thema wird heute unter TOP 22 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt werden.

Top 2 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

- Herr Jäger stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 11 "**Übertragung von Leitungsfunktionen**" aus dem öffentlichen Teil aus datenschutzrechtlichen Gründen **unter Punkt 24** im nichtöffentlichen Teil zu beraten.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Ja 11 Nein 0 Enthalten 0 Befangen 0 (einstimmig)

- Herr Clasen stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 12 "**Mitgliedschaften in Vereinen, hier: VSW**" von der Tagesordnung zu nehmen, da dieser Punkt schon eingehend vor 6 Wochen im Finanzausschuss beraten wurde.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Ja 5 Nein 5 Enthalten 1 Befangen 0 (mehrheitlich abgelehnt)

- Herr Dr. Röger stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt "**Nutzung des Ratssaales**" auf die Tagesordnung zu nehmen, da hier aus gegebenem Anlass aus verfassungs- und parteipolitischen Gründen dringender Klärungsbedarf bestehe.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Ja 11 Nein 0 Enthalten 0 Befangen 0 (einstimmig)

- Herr Martens stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt "**Nutzung des Ratssaales**" aus datenschutzrechtlichen Gründen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen, ob der Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil der Sitzung behandelt werden soll.

Ja 6 Nein 5 Enthalten 0 Befangen 0 (mehrheitlich beschlossen)

Der Antrag ist somit mehrheitlich abgelehnt. Der Tagesordnungspunkt 11 "**Nutzung des Ratssaales**" wird im öffentlichen Teil der Sitzung beraten.

- Herr Koech stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 10 „**Frauenförderplan der Stadt Ratzeburg; hier: 7. Fortschreibung für die Jahre 2020 bis 2024**“ zurückzustellen, da hier der Personalrat Einwände angemeldet habe.
Herr Clasen befürwortet die Zurückstellung und weist darauf hin, dass sich die Verwaltung bis zur Beschlussfassung an den laufenden Frauenförderplan zu halten habe.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Ja 11	Nein 0	Enthalten 0	Befangen 0	(einstimmig)
-------	--------	-------------	------------	--------------

Der Tagesordnungspunkt 10 wird somit zurückgestellt.

Es werden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Der Vorsitzende lässt über die Nichtöffentlichkeit der Tagesordnungspunkte NÖ 20-24 abstimmen:

Ja 11	Nein 0	Enthalten 0	Befangen 0	(einstimmig)
-------	--------	-------------	------------	--------------

Die Tagesordnung wird daher wie folgt festgesetzt:

Öffentlicher Teil

Punkt 1	Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
Punkt 2	Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten	
Punkt 3	Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 03.02.2020	
Punkt 4	Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 03.02.2020	SR/BerVoSr/165/2020
Punkt 5	Bericht der Verwaltung	SR/BerVoSr/164/2020
Punkt 6	Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern	
Punkt 7	Volkshochschule Ratzeburg; hier: Bestellung der ehrenamtlichen Leitung und Geschäftsführung	SR/BerVoSr/167/2020
Punkt 8	Bestellung einer/eines Plattdeutschbeauftragten; hier: Neubestellung nach Ablauf der Amtsperiode	SR/BeVoSr/278/2020
Punkt 9	Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten 2019	
Punkt 10	–zurückgestellt– (Frauenförderplan der Stadt Ratzeburg; hier: 7. Fortschreibung für die Jahre 2020 bis 2024)	SR/BeVoSr/281/2020
Punkt 11	Antrag der CDU-Fraktion: Nutzung des Ratssaales	
Punkt 12	Mitgliedschaften in Vereinen, hier: VSW	SR/BeVoSr/276/2020
Punkt 13	Feuerwehrangelegenheiten; hier: Einrichtung einer weiteren Gerätewart-Stelle	SR/BeVoSr/274/2020/1
Punkt 14	Feuerwehrangelegenheiten; hier: Einnahme- und Ausgaberechnung für das Haushaltsjahr 2019	SR/BerVoSr/156/2020
Punkt 15	I. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Ratze-	SR/BeVoSr/272/2020

Punkt 16	burg über die Erhebung einer Hundesteuer Auslagenpauschale für Jugendfeuerwehrwartinnen und -warte	SR/BeVoSr/273/2020/1
Punkt 17	Entschädigungspauschale für aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ratzeburg	SR/BeVoSr/275/2020/1
Punkt 18	Anträge	
Punkt 19	Anfragen und Mitteilungen	

Nicht Öffentlicher Teil

Punkt 20	Einführung eines Dokumentenmanagementsystems in der Stadtverwaltung Ratzeburg	SR/BeVoSr/279/2020
Punkt 21	Personalvorlage; hier: Entwicklung der Mehrarbeits-/Überstunden der Beschäftigten der Stadtverwaltung	SR/PV/003/2020
Punkt 22	Anmietung von Büroflächen	SR/BeVoSr/267/2020/1
Punkt 23	Einbruch-und Brandmeldeanlage Rathaus - Vergabe	SR/BeVoSr/271/2020
Punkt 24	Übertragung von Leitungsfunktionen	SR/BeVoSr/277/2020

Top 3 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 03.02.2020

Einwendungen werden nicht erhoben, Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht. Somit gilt die Niederschrift vom 03.02.2020 in der vorgelegten Fassung als genehmigt.

Ja 11	Nein 0	Enthaltung 0	Befangen 0
--------------	---------------	---------------------	-------------------

Top 4 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 03.02.2020 Vorlage: SR/BerVoSr/165/2020

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 5 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020 Bericht der Verwaltung Vorlage: SR/BerVoSr/164/2020

Da der Demografie-Kompass nicht von allen Mitgliedern eingesehen werden konnte, wird dessen Kenntnisnahme bis zur kommenden Hauptausschuss-Sitzung zurückgestellt.

Herr Koech berichtet von den aktuellen Maßnahmen, die im Zuge der Corona-Virus-Pandemie sei-

tens der Verwaltung ergriffen wurden. So werde generell auf das Händeschütteln verzichtet, der angeratene Abstand beibehalten und Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt.

In Abstimmung und auf Empfehlung des Kreises werde geprüft, ob bestehende Veranstaltungen, wie z.B. die Gewerbeschau, abgesagt werden müssten.

Herr Koech berichtet, dass die in der 12. Sitzung der Stadtvertretung am 16.12.2019 beschlossene Zuwendung der Stadt Ratzeburg von 5.000,00 € (Zuschuss der Stadt Ratzeburg zur Förderung des Vorhabens "Modernisierung des Ernst Barlach Museums in Ratzeburg und (Neu-)Ausrichtung der präsentierten Inhalte auf neue Zielgruppen") an die Ernst-Barlach-Stiftung am 04.03.2020 zur Auszahlung gekommen ist.

Auf Nachfrage von Herrn von Gropper berichtet Frau Bruns (Sachbearbeiterin für das betriebliche Gesundheitsmanagement), dass der Krankenstand der städtischen Mitarbeitenden im normalen Bereich liege.

Top 6 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Um 18:53 Uhr eröffnet Herr Jäger die Einwohnerfragestunde. Es gibt keine Wortmeldungen.

Top 7 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020 Volkshochschule Ratzeburg; hier: Bestellung der ehrenamtlichen Leitung und Geschäftsführung Vorlage: SR/BerVoSr/167/2020

Herr von Gropper fragt, ob es für die Nachfolgestelle der ehrenamtlichen Leitung der Volkshochschule (VHS) eine Ausschreibung gegeben habe und ob dementsprechend Bewerbungsgespräche durchgeführt worden seien.

Herr Koech verneint und berichtet, dass sich Herr Dr. Treiber für die Nachfolgestelle der ehrenamtlichen Leitung der VHS im zuständigen Ausschuss (ASJS) vorgestellt und der Ausschuss diese Bewerbung befürwortet habe.

Herr Dr. Röger bemerkt, dass im Protokoll zu diesem Tagesordnungspunkt im ASJS keinerlei Ausführungen gemacht wurden. Deshalb schlägt er vor, dass der Stadtvertretung zu ihrer nächsten Sitzung ein tabellarischer Lebenslauf vorgelegt werden sollte. Außerdem sollte geklärt werden, wie zukünftig in dieser Angelegenheit zu verfahren sei. Hierzu könnte im ASJS eine Regelung in der Satzung der VHS beraten werden.

Herr Uwe Martens regt an, Herrn Holger Martens in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung unter Anwesenheit der Presse offiziell die Wertschätzung und Anerkennung für seine geleistete Arbeit als Leiter der VHS auszusprechen.

Herr Dr. Röger formuliert den **geänderten Beschlussvorschlag:**

- 1. Der Hauptausschuss beschließt, auf eine Empfehlung bezüglich der Nachfolge der ehrenamtlichen Leitung der Volkshochschule Ratzeburg ab dem 01.04.2020 aufgrund unterlassener Hintergrundinformationen zu verzichten, und nach entsprechender Kenntnislage die Stadtvertretung über die Nachfolgeregelung beschließen zu lassen**

- 2. Der Hauptausschuss empfiehlt und die Stadtvertretung beschließt, die bisherige Geschäftsführerin der Volkshochschule, Frau Silvia Tessmer, für weitere drei Jahre als ehrenamtliche Geschäftsführerin und stellvertretende Leitung der Volkshochschule Ratzeburg ab dem 01.04.2020 zu bestellen.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 8 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020

Bestellung einer/eines Plattdeutschbeauftragten; hier: Neubestellung nach Ablauf der Amtsperiode

Vorlage: SR/BeVoSr/278/2020

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1. Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, die bisherige Plattdeutschbeauftragte, Frau Annegret Fenske, für eine weitere, dreijährige Amtsperiode als ehrenamtliche Plattdeutschbeauftragte der Stadt Ratzeburg für die Zeit vom 01.07.2020 bis zum 30.06.2023 zu bestellen.
2. Die Stadtvertretung beschließt, die bisherige Plattdeutschbeauftragte, Frau Annegret Fenske, für eine weitere, dreijährige Amtsperiode als ehrenamtliche Plattdeutschbeauftragte der Stadt Ratzeburg für die Zeit vom 01.07.2020 bis zum 30.06.2023 zu bestellen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 9 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020

Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten 2019

Frau Clasen ergänzt ihren schriftlichen Bericht wie folgt:

Die Zusammenarbeit mit der Verwaltung laufe sehr gut. Auch habe sie sich ein gutes Netzwerk aufgebaut und die Beratungsangebote würden gut wahrgenommen.

Es sei aber nach wie vor schwierig, dieses Amt ehrenamtlich auszufüllen. Die Gleichstellungsbeauftragte müsse bei allen personellen und organisatorischen Maßnahmen beteiligt werden, was praktisch im umfassend erforderlichen Umfang ehrenamtlich nicht zu bewältigen sei. Zudem erschwere es ihre Arbeit erheblich, dass sie zum einen (aus Gründen der Raumnot) weder ein Büro gestellt bekommen habe, und zum anderen ihre Emails nur im Rathaus einsehen könne. Daher sei eine zeitnahe Beantwortung der Anfragen aus der Verwaltung oft nicht möglich.

Herr Koech bestätigt, dass die Arbeitsbedingungen von Frau Clasen schwierig seien. Sobald sich eine Möglichkeit ergäbe, werde ihr ein Büro gestellt werden.

Auch er sehe bei dem großen Umfang an erforderlichen Einbindungen der Gleichstellungsbeauftragten in alle Personalfragen der Stadtverwaltung die Grenze zur Hauptamtlichkeit.

Auf die Nachfrage von Herrn Jäger, ob Frau Clasen keine feste Anlaufstelle im Rathaus hätte, bestätigt diese, sich jede Woche ein neues freies Zimmer suchen zu müssen.

Auf Nachfrage von Herrn Martens, ob für Frau Clasen ein Laptop eingerichtet werden könne, mit dem sie ihre Emails ortsungebunden lesen könne, antwortet Frau Colell, dass diese Maßnahme nach Angaben der IT-Stelle bisher nicht möglich gewesen sei.

Herr Koech berichtet, dass die technischen Voraussetzungen hierfür in Kürze (März/April) gegeben sein werden.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 10 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020

Frauenförderplan der Stadt Ratzeburg;

hier: 7. Fortschreibung für die Jahre 2020 bis 2024

Vorlage: SR/BeVoSr/281/2020

-zurückgestellt-

Neu: Top 11 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020

“Nutzung des Ratssaales” (alt: Übertragung von Leitungsfunktionen, siehe NÖ 24)

Zunächst bestätigt Herr Koech, dass in dieser Angelegenheit der 1. Stadtrat Herr Bruns und Frau Colell korrekt gehandelt haben und gem. Satzung der Stadt Ratzeburg die geplante Veranstaltung im Ratssaal abgesagt worden sei. Der Organisator des Interessententreffens (selbst keiner Partei zugehörig) hätte die E-Mail der Stadt aber nicht gelesen und deshalb habe das 1. Treffen doch im Ratssaal stattgefunden.

Bei der in Rede stehenden 1. Zusammenkunft im Ratssaal habe es sich nicht um eine parteipolitische Veranstaltung gehandelt, die „Gründungsveranstaltung“ habe dann bei einem 2. Treffen in Wittlers Hotel stattgefunden. Er könne kein Fehlverhalten seinerseits feststellen.

Herr Koech regt an, dass der Hauptausschuss die Verwaltung beauftragen sollte, die „Satzung über die Benutzung öffentlicher Einrichtungen der Stadt Ratzeburg“ zu überarbeiten. Die Formulierung „politische Veranstaltungen“ in Paragraph 1 Abs. 2 sei unglücklich, demnach könnten auch keine Fraktionssitzungen und Sitzungen der städtischen Gremien im Ratssaal abgehalten werden. Auch die Bezeichnung „Magistrat“ im Absatz 3 als entscheidendes Gremium sei überholt.

Frau Clasen bemerkt, dass die Fraktion und die städtischen Gremien Kommunalorgane seien, und deren Sitzungen nicht unter „Parteipolitische Veranstaltungen“ fallen würden. Seit Bestehen der Satzung (1979) hätte es hierüber auch keine Unklarheit gegeben.

Herr Jäger bemerkt, dass man die Satzung hinsichtlich der sprachlichen Diktion aktualisieren könne, die inhaltliche Botschaft aber unmissverständlich sei.

Herr Dr. Röger teilt mit, dass es sich bei beiden angekündigten Zusammenkünften der „Grünen Jugend“ am 17. und 24.02.2020 eindeutig um Gründungsveranstaltungen gehandelt habe und die Nutzung der städtischen Räumlichkeiten für diese Termine dem Widmungszweck laut Satzung entgegenstünden, und diese Tatsache Herrn Koech am 17.02. auch bekannt gewesen sei.

Herr von Gropper weist darauf hin, dass Regeln eingehalten werden müssen, und es wäre Aufgabe des Bürgermeisters gewesen, spätestens bei Erscheinen der jungen Leute am 17.02. im Rathaus

diese zu informieren und die Nutzung der Räumlichkeiten abzusagen.

Der Hauptausschuss ist sich einig, dass parteipolitische Veranstaltungen (satzungsgemäß) nicht in städtischen Räumlichkeiten stattfinden dürfen. Insbesondere vor den aktuellen Vorfällen in Schwarzenbek und Geesthacht sei hier ein hohes Maß an Sensibilität gefordert. Bei Zulassung von Ausnahmen seien hier gleichgelagerte Fälle mit anderem politischen Hintergrund leicht zu konstruieren.

Ausnahmen von dieser Regelung seien gem. § 1 Abs. 3 der in Rede stehenden Satzung vom Hauptausschuss (alt: Magistrat) zu beschließen.

Der Hauptausschuss fordert mehr Respekt mit dem Umgang der Satzung über die Benutzung öffentlicher Einrichtungen der Stadt Ratzeburg ein und beschließt einstimmig:

Der Hauptausschuss stellt fest, dass die durch den Bürgermeister genehmigte Nutzung des Ratssaales für ein Interessententreffen der „Grünen Jugend“ am 17.02.2020 rechtswidrig war.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 12 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020

Mitgliedschaften in Vereinen, hier: VSW

Vorlage: SR/BeVoSr/276/2020

Herr Koech erläutert die Vorlage und betont den Mehrgewinn, den die Personalstelle durch die Mitgliedschaft im VSW im täglichen Dienstbetrieb erfahre. Der Eintritt in den VSW sei reines Verwaltungshandeln.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Herr Clasen betont, dass es sich bei diesem Verein um einen Unternehmerverband handele.

Herr Dr. Röger spricht sich für eine Vertrauenspolitik aus, bei Mitgliedschaften in Vereinen sollte der Hauptausschuss beteiligt werden.

Herr von Gropper regt an, die Hauptsatzung der Stadt Ratzeburg um eine Regelung über die Zuständigkeit der Mitgliedschaft in Vereinen zu ergänzen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung, die Mitgliedschaft der Stadtverwaltung Ratzeburg im VSW, Verband und Serviceorganisation der Wirtschaftsregionen Holstein und Hamburg e.V., zu beschließen und die dafür erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 3.500,00 € in einem Nachtragshaushaltsplan 2020 bereitzustellen.

Ja 0 Nein 11 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 13 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020

Feuerwehrangelegenheiten; hier: Einrichtung einer weiteren Gerätewart-Stelle

Vorlage: SR/BeVoSr/274/2020/1

Nach einer kurzen Diskussion befindet der Hauptausschuss, dass zur Entscheidung dieser Maßnahme die Tätigkeiten sowohl des Feuerwehrtechnischen Mitarbeiters als auch beider Gerätewartstellen

differenziert und ausführlich dargestellt werden sollten.

Der Vorsitzende lässt über folgenden Beschluss abstimmen:

Der Hauptausschuss stellt den Tagesordnungspunkt zur erneuten Beratung im kommenden Finanzausschuss zurück.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 14 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020
Feuerwehrangelegenheiten; hier: Einnahme- und Ausgaberechnung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: SR/BerVoSr/156/2020**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.
Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Um 20:10 Uhr verlässt Herr von Gropper die Sitzung. Somit sind nunmehr 10 Mitglieder des Hauptausschusses anwesend.

**Top 15 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020
I. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Ratzeburg über die Erhebung einer Hundesteuer
Vorlage: SR/BeVoSr/272/2020**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.
Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der **Finanzausschuss** empfiehlt, der **Hauptausschuss** empfiehlt, und die **Stadtvertretung** beschließt die I. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Ratzeburg über die Erhebung einer Hundesteuer gemäß Entwurf zur Vorlage.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 16 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020
Auslagenpauschale für Jugendfeuerwehrwartinnen und -warte
Vorlage: SR/BeVoSr/273/2020/1**

Nach kurzer Diskussion beschließt der Hauptausschuss folgenden geänderten Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt, die Stadtvertretung beschließt

der Jugendfeuerwehrwartin oder dem –wart eine monatliche Auslagenpauschale in Höhe des Höchstsatzes nach Ziffer 2.5 EntschRichtl-fF, sowie der Stellvertretung *–im Falle der Vertretung–* eine Aufwandsentschädigung nach § 2 Abs. 5 Landesverordnung über die Entschädigung der Wehr-

führungen der freiwilligen Feuerwehren und ihrer Stellvertretungen (Entschädigungsverordnung freiwillige Feuerwehren - EntschVOff) rückwirkend ab dem 01.01.2020 zu zahlen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 17 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020
Entschädigungspauschale für aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ratzeburg
Vorlage: SR/BeVoSr/275/2020/1**

Herr Dr. Röger regt an, die Entscheidung zu vertagen (STV) und zunächst abzuwarten, was das am 23.03.2020 stattfindende Gespräch des Landesverbandes mit dem Innenministerium und den Kommunen ergebe.

Herr Martens regt an, heute Zeichen zu setzen und die Entschädigungspauschale wie vorgeschlagen anzupassen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt, die Stadtvertretung beschließt

den aktiven Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Ratzeburg eine Entschädigungspauschale in Höhe von 4,00 Euro (nach Ziffer 4.3 der EntschRichtl-ff) bei jedem Einsatz zu gewähren.

Ausgenommen von dieser Regelung sind die Wehrführungen, Stellvertretungen sowie städtische Bedienstete, die während ihrer Arbeitszeit an einem Einsatz teilnehmen.

Der Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle 130.4000 (Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten in Höhe von 10.500 € wird aufgehoben).

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

**Top 18 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020
Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

**Top 19 - 10. Sitzung des Hauptausschusses v. 09.03.2020
Anfragen und Mitteilungen**

Da keine Anfragen und Mitteilungen vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende bei allen Anwesenden und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:20 Uhr.

Michael Jäger
Vorsitzender

Maren Colell
Protokollführung außer NÖ 24